

Das Kreuz mit dem Kreuz



Lesung: Johannes 19

Da lieferte er ihnen Jesus zur Kreuzigung aus. Sie übernahmen nun Jesus. Er trug sein Kreuz selber und ging hinaus zu der sogenannten Schädelstätte, die auf Hebräisch Golgata heisst.

Dort kreuzigten sie ihn und mit ihm zwei andere, auf jeder Seite einen, in der Mitte aber Jesus.

**Pilatus liess auch eine Tafel beschriften und sie oben am Kreuz anbringen. Darauf stand geschrieben:
Jesus von Nazaret, der König der Juden.**



Lesung: Johannes 19

Beim Kreuz Jesu aber standen seine Mutter und die Schwester seiner Mutter, Maria, die Frau des Klopas, und Maria von Magdala.

Als nun Jesus die Mutter und den Jünger, den er liebte, neben ihr stehen sieht, sagt er zur Mutter: Frau, da ist dein Sohn. Dann sagt er zum Jünger: Da ist deine Mutter. Und von jener Stunde an nahm der Jünger sie zu sich.



Lesung: Johannes 19

Danach spricht Jesus im Wissen, dass schon alles vollbracht ist: Mich dürstet! So sollte die Schrift an ihr Ziel kommen. Ein Gefäß voll Essig stand da, und so tränkten sie einen Schwamm mit Essig, steckten ihn auf ein Ysoprohr und führten ihn zu seinem Mund.

Als Jesus nun den Essig genommen hatte, sprach er: Es ist vollbracht.

Und er neigte das Haupt und verschied.



Leben mit Hingabe

Ich bin der gute Hirte; ich kenne die Meinen und die Meinen kennen mich, wie mich der Vater kennt und ich den Vater kenne; und ich gebe mein Leben hin für die Schafe.

Deshalb liebt mich der Vater, weil ich mein Leben hingebe, um es wieder zu nehmen. Niemand entreißt es mir, sondern ich gebe es von mir aus hin. Ich habe Macht, es hinzugeben, und ich habe Macht, es wieder zu nehmen.

Diesen Auftrag habe ich von meinem Vater empfangen.

Joh. 10, 14ff.



Evangelische Kirchgemeinde
Berg TG

Leben mit Hingabe

1. Das Kreuz – ein Siegeszeichen



Codex aureus
11. Jhd.
Echternach

1. Das Kreuz – ein Siegenszeichen

Niemand entreißt mir das Leben, sondern ich gebe es von mir aus hin.

Ich habe Macht, es hinzugeben, und ich habe Macht, es wieder zu nehmen.

Joh. 10, 18



2. Das Kreuz – Geheimnis der göttlichen Dreieinigkeit



Codex aureus
11. Jhd.
Echternach

2. Das Kreuz – Geheimnis der göttlichen Dreieinigkeit

Gott war in Christus und versöhnte die Welt mit ihm selber und rechnete ihnen ihre Sünden nicht zu.

2. Kor. 5, 19



3. Das Kreuz – macht alles neu



Codex aureus
11. Jhd.
Echternach

3. Das Kreuz – macht alles neu

**Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur;
das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.**

2. Kor. 5, 17



4. Das Kreuz – Heil und Gericht



Codex aureus
11. Jhd.
Echternach

4. Das Kreuz – Heil und Gericht

**Zum Gericht bin ich in diese Welt gekommen,
auf daß die Nichtsehenden sehen und
die Sehenden blind werden.**

Joh. 9, 39



Leben mit Hingabe

Das apostolische Glaubensbekenntnis

**Ich glaube an Gott, den Vater,
den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.**

**Und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,**



Leben mit Hingabe

**am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.**

**Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige, allgemeine, christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben. Amen.**



Leben mit Hingabe

„Jesus, gedenke meiner, wenn du in dein Reichkommst!“ -

Und er sprach zu ihm:

**„Wahrlich, ich sage dir: Heute wirst du mit mir
im Paradies sein.“**

Lukas 23, 42f.

